



Einsatzort:
Chemnitz

Eintrittsdatum:
nächstmöglicher Zeitpunkt

Beschäftigungsart:
Vollzeit

Bezahlung:
BesGr. B 2

Bewerbungsfrist:
30. Januar 2026

Kennziffer:
1658

Diese Stellenausschreibung richtet sich aus Gründen der Personalentwicklung ausschließlich an Bewerber (m/w/d), die sich in einem unbefristeten Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis zum Freistaat Sachsen befinden und denen mindestens ein Amt der BesGr. A 15 übertragen ist oder die vergleichbar eingruppiert sind. Aufgrund der Art der auszuübenden Tätigkeit und der damit verbundenen hoheitlichen Befugnisse ist es zwingend erforderlich, dass sich der künftige Stelleninhaber in einem Beamtenverhältnis befindet bzw. dass aus Anlass der Aufgabenübertragung ein Beamtenverhältnis begründet werden kann.

Bei der **Landesdirektion Sachsen (LDS)** ist an der Dienststelle **Chemnitz** die Stelle

der Leiterin oder des Leiters der Abteilung 6 „Asyl und Ausländerrecht“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.



Was Sie bei uns machen:

Gesucht wird eine überzeugende Führungspersönlichkeit, die für entscheidungsfreudiges und zielgerichtetes Handeln steht und die mit wertschätzender Motivation, Verantwortungsbewusstsein und Engagement ihren Verantwortungsbereich sicher führt und leitet.

Ihre Arbeitsaufgaben umfassen insbesondere die fachliche, organisatorische und personelle Leitung der Abteilung 6, die prozess- und beteiligtenorientierte Entwicklung von Konzepten zur zukünftigen Ausrichtung und Aufgabenwahrnehmung der Abteilung 6, die aktive Begleitung der Weiterentwicklung von konzeptionellen, organisatorischen und verfahrensmäßigen Voraussetzungen zur Bewältigung von außergewöhnlichen Ereignissen und Krisen sowie das Initiiieren und Steuern von Digitalisierungsvorhaben.

In den Dienststellen Chemnitz, Dresden und Leipzig sind in den insgesamt fünf Referaten der Abteilung ca. 250 Bedienstete auf Ebene der Referatsleitungen, Referenten, Sachbearbeiter, Bürosachbearbeiter und Vollzugsbediensteten tätig. Ihre unmittelbare Führungsspanne erstreckt sich auf die fünf Referatsleiter sowie einen Bürosachbearbeiter in Ihrem Vorzimmer.

Die Stelle ist für eine Teilzeitbeschäftigung nicht geeignet.



Über uns:

Mit ca. 1.600 Bediensteten an den drei Standorten in Chemnitz, Dresden und Leipzig ist die LDS ein wichtiger Teil der Staatsverwaltung und eine der größten Behörden des Freistaates Sachsen. Als Mittelbehörde ist sie zwischen der Staatsregierung und den Kommunen im Freistaat Sachsen eingetragen und hat die Aufgabe, die politischen Entscheidungen der Staatsregierung im Verwaltungsalltag fachlich, räumlich und in Übereinstimmung mit geltendem Recht umzusetzen.

Die LDS ist nachgeordnete Behörde des Staatsministeriums des Innern (SMI).

Die Abteilung 6 befasst Sie sich schwerpunktmäßig mit:

- der Aufsicht über die Landkreise und Kreisfreien Städte beim Vollzug des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts sowie auf dem Gebiet des Asylbewerberleistungsrechts und der Unterbringung von Asylbewerbern,
- der Bearbeitung von Widerspruchsverfahren,
- der Verwaltung der Identitätsnachweise und der Datenpflege im Ausländerzentralregister zu den im Freistaat Sachsen eingereisten Asylbewerbern,
- dem Vollzug von Rückführungsentscheidungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge,
- der Fahndungsveranlassung bei Ausländern, deren aktueller Aufenthaltsort nicht bekannt ist sowie Anträge auf gerichtliche Anordnung der Freiheitsentziehung zur Sicherung von Abschiebungen,
- der Beschaffung von Ausreisedokumenten sowie Vorführungen bzw. Vorsprachen in den Vertretungen ausländischer Staaten im Bundesgebiet,
- der Registrierung, Unterbringung von an kommenden Asylsuchenden und der Absicherung des behördlichen Verfahrens zur Asylantragstellung,
- der landesinternen Verteilung und Zuweisung von Asylbewerbern, Flüchtlingen und unerlaubt eingereisten Ausländern auf die sächsischen Landkreise und kreisfreien Städte sowie
- der Betreibung der sächsischen Einrichtung zum Vollzug der Abschiebungshaft und des Ausreisegewahrsams, in der Ausreisegewahrsam und Abschiebungshaft in Form der Sicherungshaft vollzogen werden.



Was Sie mitbringen müssen:

- einen Abschluss als Volljurist
und
- eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung bevorzugt im Aufgabengebiet Asyl- und Ausländerrecht
und
- eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Führung und Anleitung von Organisationseinheiten oder Arbeitsgruppen mit mindestens zehn Bediensteten in einer Behörde
und
- eine mindestens zweijährige Verwendung bei wenigstens einer obersten Landes- oder Bundesbehörde, wobei eine Verwendung bei einer vergleichbaren Institution der Europäischen Union, der Verwaltung oder einer Fraktion der Parlamente des Bundes und der Länder, eines Rechnungshofes oder eines kommunalen Landesverbandes dem gleichgestellt ist.

Besonders geeignet sind Sie bei:

- Erfahrung und Kenntnissen im Bereich des Asyl- und Ausländerrechts.

Darüber hinaus wird Ihre Mitarbeit im Verwaltungsstab der LDS erwartet. Dieser kommt im Falle besonderer Lagen, bei denen Katastrophenalarm ausgelöst wird (z. B. Hochwasser, großflächiger

Waldbbrand), zum Einsatz. Hier arbeiten Sie fach- und hierarchieübergreifend mit Bediensteten der LDS zum Schutz der Bevölkerung zusammen. Im Einzelfall können Wochenend- und Nachtdienste angeordnet werden.

Im Rahmen der Tätigkeit wird eine Hepatitis-Impfung (Hepatitis A und B) und ein ausreichender Märschschutz empfohlen.

Dienstsitz der Abteilung 6 ist Chemnitz. Es wird daher die regelmäßige Ausübung der Tätigkeit der Abteilungsleitung in der Dienststelle Chemnitz erwartet. Für die Ausübung der Leitungstätigkeit ist die regelmäßige Präsenz an den drei Dienststellen Chemnitz, Dresden und Leipzig erforderlich. Daraus wird die uneingeschränkte Bereitschaft für Dienstreisen vorausgesetzt.

Die Leitung der Abteilung 6 setzt in besonderem Maße Entscheidungsfähigkeit und Leistungsorientierung voraus. Insbesondere in ungewohnten oder komplexen Situationen ist es entscheidend, Risiken frühzeitig zu erkennen, Vor- und Nachteile sachgerecht und zügig abzuwägen, tragfähige Entscheidungen zu treffen und dafür die volle Verantwortung zu übernehmen. Selbstdisziplin und Entschlussfreudigkeit bilden dabei die Grundlage, um auch unter Zeitdruck oder in komplexen Lagen handlungsfähig zu bleiben und die Abteilung sicher zu leiten. Diese Fähigkeiten bilden das Fundament für ein verantwortungsbewusstes und zielgerichtetes Handeln. Ergänzend dazu erfordern die Aufgaben die Fähigkeit, Mitarbeitende zu motivieren, zu informieren und zu gemeinsamen Zielen zu führen. Ein hohes Maß an Teamverhalten und Konfliktfähigkeit stellt sicher, dass Entscheidungen aktiv in Teams eingebracht und konsequent umgesetzt werden. Prägende Beurteilungsmerkmale für die ausgeschriebene Stelle sind demnach Entscheidungsfähigkeit, Leistungsorientierung, Mitarbeiterorientierung und Informationsverhalten sowie Teamverhalten und Konfliktfähigkeit.

Bewerber, die sich zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht in einem Beamtenverhältnis befinden, müssen zum Zeitpunkt der Einstellung für eine Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe neben den **Voraussetzungen der Laufbahnbefähigung** auch die **persönlichen Voraussetzungen** nach den Regelungen des Sächsischen Beamtenvergütungsgesetzes und des Beamtenstatusgesetzes erfüllen.



Was wir Ihnen bieten:

- flexible Arbeitszeiten, Möglichkeiten zum Freizeitausgleich und zum mobilen Arbeiten,
- ein Jobticket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- bedarfsoorientierte, vielfältige Fortbildungsmaßnahmen sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen,
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, wie eine betriebliche Altersvorsorge und die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen sowie
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember.



Hinweise für Beamte:

Der Dienstposten ist für Beamte der zweiten Einstiegsebene der Laufbahnguppe 2 zugeordnet und mit BesGr. B 2 bewertet.

Bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung des Amtes der BesGr. B 2 zunächst im Führungsbeamtenverhältnis auf Probe. Ein Amt der BesGr. A 16 muss ggf. ebenfalls im Führungsbeamtenverhältnis auf Probe zunächst durchlaufen werden. Für die Beförderung in ein entsprechendes Amt gelten die Beförderungsgrundsätze A 16. Insbesondere bedarf es eines ausreichenden Beurteilungsergebnisses sowie Verwendungen zum Nachweis der Verwendungsbreite und -tiefe in verschiedenen Aufgabenbereichen.



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Abschlusszeugnissen und sofern vorhanden aktuellen Leistungsnachweisen wie Beurteilungen, Arbeitszeugnissen etc. sowie ggf. dem Einverständnis zur Einsicht in die Personalakte) bis zum **30. Januar 2026** unter der **Kennziffer 1658** an das:

SÄCHSISCHE STAATSMINISTERIUM
DES INNERN
Personalreferat
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an
bewerbungen@smi.sachsen.de.

(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)



Ansprechpartner:

Frau Seidel

Tel.: 0351/564-31238

Das SMI ist für die ausgeschriebene Tätigkeit bei der LDS personalverwaltende Stelle und verantwortet das Stellenbesetzungsverfahren.

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in der Bewerbung.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/gesignierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).

@SMIsachsen
smi.sachsen.de



“

Die Arbeit bei der Landesdirektion Sachsen endet nicht an den Schreibtischen der Verwaltung – sie entfaltet Wirkung für die Menschen im gesamten Freistaat. Von Arbeits- und Umweltschutz über öffentliche Sicherheit und Ordnung bis hin zu Infrastruktur und Migration: Unsere Aufgaben sind so vielfältig wie die Gesellschaft selbst. Werden Sie Teil unseres Teams und bringen Sie Ihr Können dort ein, wo es zählt. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Béla Bélafi – Präsident der Landesdirektion Sachsen